



April 2023

deutsch

Trau dem Leben!

Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben.

(Joh 14,6)

Kontakt: Meinolf Wacker
Kirchplatz 7
59174 Kamen

Mobil.: +49-172-5638432
Mail: meinolf.wacker@go4peace.eu
Homepage www.go4peace.eu

Liebe Freunde von go4peace,

trau dem Leben! Trau Deinem Leben, diesem großartigen, einmaligen, kostbaren Geschenk, was Dir gemacht ist. Du hast es Dir nicht ausgesucht. Irgendwann hast Du Dich beim Namen genannt, hast verstanden, dass Du ein einmaliger Mensch bist und dass Dir Dein Leben aufgegeben ist, etwas Großes aus ihm zu machen. Vielleicht hast Du auch entdeckt, dass sich auf Deinem Weg Gott finden lässt, der uns gesagt hat, Weg, Wahrheit und Leben zu sein. Und was ist, wenn's schwer ist auf Deinem Weg, wenn Du keine guten Startbedingungen hattest, wie andere und wenn vielleicht vieles zerbrochen ist und es Dir schwer fällt, dem Leben zu trauen?

In Afrika erzählen sich Menschen gern die Geschichte einer kleinen Palme, die mit vielen anderen Palmen am Rande des Meeres wuchs. Ein Spitzbub legte ihr eines Tages einen schweren Stein in die Krone und lief weg. Die Palme mühte sich mit allen Kräften, diesen Stein abzuschütteln. Sie wollte ihn los werden, um wie die anderen Palmen geradlinig in den Himmel zu wachsen. Aber es gelang ihr nicht. So trieb sie ihre Wurzeln immer tiefer in die Erde, um besseren Halt zu finden und nicht unter der Last zusammen zu brechen. Sie lernte, mit der Last zu leben. Als in herbstlichen Tagen ein schwerer Sturm über das Meer fegte, wurden viele Palmen entwurzelt. Die Palme mit dem Stein in ihrer Krone aber hielt dem Sturm stand.

Schweres lässt sich oftmals nicht abschütteln. Den Kampf dagegen würdest Du verlieren. Nimm solche „Lasten“ als eine Einladung des Lebens. Sag ja zu ihnen. Versuch sie zu „umarmen“ und in Dein Lebenskonzept mit einzubauen. Entdeck sie als Sprungbrett, das Dir helfen kann, höher zu springen und tiefer in das Geheimnis Deines Lebens einzudringen.

Als Jugendlicher habe ich gestottert. Oft habe ich mich total geschämt. Irgendwann begann ich, Satzanfänge so umzuformulieren, dass ich sie lesen konnte. Heute spüre ich, wie sehr mich diese Übung befähigt hat, formulieren zu lernen. Es lohnt sich, sich kreativ zu wagen:
Trau dem Leben!

für das go4peace-Team

Meinolf Wacker